Automatik defekt???

Beitrag von „Stein“ vom 18. Februar 2009 um 06:03

Morgen,

jeden Morgen wenn es unter 0 ist braucht die Automatik so 2-3 km bis die Wandlerüberbrückung einrückt.
Der T steht unter dem Carport im freien auf dem Land und es geht nach 50m fahrt gleich auf die Landstrasse, sonst fällt es nicht auf.
Der meint das es event. eine Drehmomentbegrenzung ist die mit der neuen Software aufgespielt wurde, der Fehlerspeicher ist leer.
Im Winter 2007/8 ist se mir nicht aufgefallen (war auch wärmer).

Gruß
Eric

Beitrag von „framuemue“ vom 18. Februar 2009 um 08:48

Hallo Eric,

und was soll da defekt sein? Kenne ich von anderen Automatikgetrieben auch, daß auf den ersten paar Kilometern der Wandler nicht gebrückt wird. Soll wohl das Getriebeöl schneller auf Temperatur bringen.

Gruß Frank

Beitrag von „FrankS“ vom 18. Februar 2009 um 13:29

Die Wandlerüberbrückung gibt es sowieso erst ab dem 4. Gang und es ist durchaus gewollt, bei kaltem Motor/Getriebe das ganze etwas höher drehen zu lassen, damit die Betriebstemperatur schneller erreicht wird.

Gruß

Frank

Beitrag von „coala“ vom 18. Februar 2009 um 14:38

> Zitat von FrankS
>
> Die Wandlerüberbrückung gibt es sowieso erst ab dem 4. Gang....

Laut den Spezifikationen hat das im Touareg verbaute Automatikgetriebe vom Typ Aisin 09D (jawohl ein Japaner - nichts von ZF) eine geregelte Wandlerüberbrückungskupplung die in allen Fahrstufen aktiv wird. (Das ist bei der 7G Tronic von Mercedes übrigens genauso).

Die Zeiten, in denen nur in den höheren Fahrstufen der Wandler überbrückt werden konnte sind lange vorbei. Damit ließe sich heute verbrauchstechnisch auch kein Blumentopf mehr gewinnen.

Die modernen, geregelten WÜK lassen einen definierten, situationsabhängigen Schlupf zu und bieten damit auch in den unteren Gängen vernünftigen Komfort ohne die sonst, bei einer 100% geschlossenen (alte ungeregelte konnten nur komplett auf oder zu) Wandlerüberbrückung auftretetenden Vibrationen und Geräusche aus dem Antriebsstrang und lästiger Schaltrucke. Neuere Automatikgetriebe besitzen, im Gegensatz zu Schaltgetrieben, keinen Torsionsdämpfer mehr und ersetzen diesen statt dessen durch einen exakt definierten Schlupf der Wandlerüberbrückungskupplung.

Die Sache mit dem verstärkten Schlupf auf den ersten Kilometern ist so gewollt. Dies dient der Verkürzung der Warmlaufphase und der Einhaltung der Schadstoffnormen im Prüfzyklus. Keine Sorge also, das ist völlig normal.

Grüße
Robert

Beitrag von „Stein“ vom 18. Februar 2009 um 17:28

Danke

Gruß
Eric